

Bericht zum ersten Squash-Mannschafts-Spieltag Saison 2016/2017

Am 22. Oktober 2016 fand der erste Mannschaftspieltag der neuen Squash-Saison 2016/2017 mit einem neuen Spielmodus im neu aufgenommenen Spielcenter, dem SPORTS4YOU in München statt.

Dies wurde im Vorsaison-Verlauf mit allen Mannschaftsführern abgeklärt, nachdem solch eine Änderung im Anschluss an den ruhestandsbedingten Rücktritt von Robert Lindorfer mit recht kritischen Augen betrachtet und im Vorfeld entsprechend intensiv diskutiert wurde.

Änderungen in Kürze:

- Alle 12 teilnehmenden Mannschaften spielen je Spieltag in einem einzigen Squash-Center
- Nur noch 5 anstatt 10 Spieltage mit Hin- und Rückrunde, dadurch 2 Gruppen (A+B) notwendig.
- Einzelpunkte werden gezählt.
- Einjähriger Pilot bzw. Test bzgl. Machbarkeit und Sinnhaftigkeit. Erneute Abstimmung mit allen Mannschaftsführern zum Saison-Ende.
- Aufnahme eines weiteren Centers in den Spielstätten-Pool (SPORTS4YOU).
- Ermittlung der bayerischen Betriebssport-Einzelmeister "Süd" in Halbfinale und Finale zum Saisonabschluss.
- Nach jedem Spieltag Abstimmung mit den Mannschaftsführern bzgl. gewünschter Änderungen.

Die Änderungen bedeuten eine detaillierte und komplexe Saisonvorbereitung da wir in 4 Stunden auf 8 Courts insgesamt 60 Einzelbegegnungen durchführen müssen.

Spielberichtsbögen, Klemmbretter, Schreibmaterial, Courtaushänge bzgl. der nächsten Spiele, elektronische Spielstandsanzeige mit Tabellen und Einzelergebnissen, aktuelle Punktstände, Aktualisierung des Internet-Auftritts, Einpflege aller Mannschaftsaufstellungen mit Spielerreihenfolgen, Ergebnis-Eintragungen am Spieltag, Organisation zusammen mit den Centerbetreibern, Courtgebühr-Verhandlungen, ... usw, usw. sind nur wenige Auszüge der verantwortlichen Aufgaben eines Sparten-Leiters im Bayerischen Betriebssport-Verband Süd e.V.

Es wurden letztendlich am ersten Spieltag 208 Sätze mit insgesamt 3682 Einzelpunkten gespielt, die von 60 Einzelspielern erspielt und von ca. 30 Zuschauern verfolgt wurden.

Parallel zu unseren Spielen wurde das Fußball-Bundesligaspiel des FC Bayern gegen Mönchengladbach gezeigt, so dass sich im Laufe des Turnierverlaufs weitere 30 potentielle Zuschauer im Center einfanden.

Besonders hervorzuheben ist in dieser Saison, dass aktuelle und ehemalige Jugendnationalspieler von unserer Spielrunde begeistert sind, in der einerseits Ehrgeiz gezeigt wird, andererseits jedoch eine unglaubliche Fairness zwischen den Spielern herrscht. Als Beispiel soll hier genannt werden, dass es in keiner einzigen Begegnung einen Schiedsrichter gegeben hat. Im Zweifel wird zwischen den Spielern immer ein Konsens getroffen. Das ist aus Sicht des Spartenleiters ein Gut, welches eines der Erfolgsfaktoren dieser Runde darstellt.

Nach dem ersten Spieltag stellt sich die Situation wie folgt dar:

Gruppe A:

1. Stadtparkasse München
2. BMW 2
3. Europäisches Patentamt (Vorjahressieger)

Gruppe B:

1. TSC München
2. SPORTS4YOU
3. BMW1

Beste Einzelspieler (Gruppe-A): Gruppe B 1. Herbert Zeman (SSKM) Emanuel Hellwich (TSC München) 2. Dieter Schuster (SSKM) Filip Gudelj (SPORTS4YOU) 3. Michael Robl (BMW 2) David Bodesheim (SPORTS4YOU) 4. Khaled Nasser (BMW2) Gerhard Osterrieder (TSC München)

Details zu den Spielergebnissen können Sie im Internet jederzeit einsehen. Bitte nutzen Sie folgende Links:

Gruppe A: <http://www.tournamentsoftware.com/sport/draw.aspx?id=3893DE65-A3B9-4BD2-8A8F-5CF3AC66B3EE&draw=3>

Gruppe B: <http://www.tournamentsoftware.com/sport/draw.aspx?id=3893DE65-A3B9-4BD2-8A8F-5CF3AC66B3EE&draw=4>

Spieler-Statistik Gruppe A:

<http://www.tournamentsoftware.com/sport/playerstats.aspx?id=3893DE65-A3B9-4BD2-8A8F-5CF3AC66B3EE&draw=3>

Spieler-Statistik Gruppe B:

<http://www.tournamentsoftware.com/sport/playerstats.aspx?id=3893DE65-A3B9-4BD2-8A8F-5CF3AC66B3EE&draw=4>

Resümee: Der neue Spielmodus hat sich sowohl zeitlich (4 Stunden Dauer) als auch organisatorisch (Durchführung in einem Center) für alle Mannschaftsführer als tolle Änderung herausgestellt, welche die Squash-Gemeinschaft im Betriebssport stärkt, aber auch erweiterte Zuschauerkapazitäten binden kann. Das Konzept ist ausbaufähig und bietet jederzeit Möglichkeiten, die Wünsche der Mannschaften zu berücksichtigen und untersaisonale Änderungen einzubauen.

Alexander Slepitschka
Spartenleitung Squash
Bayerischer Betriebssport-Verband
Süd e.V.